

Hackintosh für Logic Pro X und Catalina

Beitrag von „5T33Z0“ vom 19. August 2020, 14:16

[apfelnico](#) Das ist keine "alte Weisheit", sondern meine Praxiserfahrung als Musikproduzent und Sounddesigner.

Es geht nicht darum, ob man dazu nun eine mechanische HDD oder eine SSD verwendet, sondern es geht primär darum, dass System und Daten *sinnvoll* von einander zu trennen, sodass man einerseits seine Daten nicht verliert und das System upgraden kann ohne alle Samples, Presets, Libraries etc zu verlieren und alles neu installieren zu müssen (Stichwort: clean Install). Somit ist es dann auch einfacher zu administrieren.

Oder haust du das Rohmaterial für den Filmschnitt etwa auf deine System SSD? Ich denke kaum!